



Bundesvereinigung der Erzeugerorganisationen Obst und Gemüse e.V.

Bonn, 10.11.2011

Pressemeldung

10 EU-Dachverbände drängen auf Lösungen der Zulassungsprobleme von Pflanzenschutzmittelzulassungen im Sonderkulturbereich

Im Rahmen einer großen, durch 10 Verbände der Agrar-Lebensmittelkette (AREFLH, COCERAL, ECPA, FRESHFEL, IBMA, CELCAA, ESA, COPA-COGECA, PROFEL, und Union Fleurs) organisierten Konferenz – die am 7. November 2011 in Brüssel stattgefunden hat - forderten die Teilnehmer konkrete Lösungen und adäquate Investitionsregelungen zur Schließung von Zulassungslücken für Pflanzenschutzmittel in Sonderkulturen.

Zulassungslücken in Sonderkulturen entstehen u. a., wenn Hersteller von Pflanzenschutzmitteln aus rein ökonomischen Gründen in Deutschland keine Zulassung für solche Kulturen mit geringem Anbauumfang beantragen, wenn das Absatzpotential für das jeweilige Mittel zu gering scheint und die Kosten einer Zulassung in Deutschland nicht eingespielt werden können. Mit dem neuen europäischen Pflanzenschutzrecht, das Mitte diesen Jahres in Kraft trat, wird befürchtet, dass die Zulassungsprobleme in den Sonderkulturen europaweit zunehmen werden.

Die Konferenzteilnehmer einigten sich daher auf die nachfolgenden Punkte: Ein EU-Programm und ein EU-Fonds zur Schließung von Zulassungslücken im Sonderkulturbereich muss eingeführt werden. Hierzu sollte eine europäische Koordinierungsstelle eingerichtet werden. Die zuständige GD SANCO wird hierzu den anderen Generaldirektionen der EU – insbesondere der GD Forschung - den Ausgang der Beratungen mitteilen. Als konkrete Lösungen wurden vorgeschlagen: Einrichtung einer EU-Datenbank zwecks Verbesserung des Wissensaustausches unter den Mitgliedstaaten und stärkere Nutzung der gegenseitigen Anerkennung von auf Mitgliedstaatsebene zugelassenen Wirkstoffen.

Bundesvereinigung der Erzeugerorganisationen Obst und Gemüse e.V.

Seit 1970 ist die Bundesvereinigung (BVEO) der nationale Zusammenschluss von Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse oder deren Vereinigungen im Sinne der Gemeinsamen Marktorganisation für Obst und Gemüse der EU. Der Bundesvereinigung gehören 8 regionale Marktvereinigungen an (Stand 31.12.2010). In den regionalen Marktvereinigungen sind zahlreiche Erzeugerorganisationen vertreten. Davon haben 31 den Status der amtlich anerkannten Erzeugerorganisation. Der Gesamtumsatz der Mitglieder beläuft sich auf ca. 3 Mrd. Euro, wobei 1,9 Mrd. auf Obst und Gemüse und ca. 1,1 Mrd. auf Blumen und Pflanzen entfallen. Verantwortlich: Karl Schmitz

Postanschrift: Postfach 12 02 20, 53106 Bonn

Telefon: +49 (0)228 - 24 200 50
+49 (0)228 - 106 - 342

Hausanschrift: Adenauerallee 127, 53113 Bonn
Amtsgericht Bonn: VR 3455
Geschäftsführer: Karl Schmitz

Telefax: +49 (0)228 - 21 39 19
Mobiltelefon: 0172 - 210.4441
e-Mail: bveo@drv.raiffeisen.de
Internet: www.bveo.de